

X. Wahlperiode
Sitzungsvorlage Nr. H 194 V
Vorberatung keine
Vorberatung Haupt- und Finanzausschuss
Beschlussfassung Rat

öffentlich
Datum: 16.11.2016
Amt/Aktenzeichen 20
Auskunft erteilt: Herr Rive
Mitwirkung durch ./.

Teilnahme an der Aktion Stadtradeln 2017

1. Sachverhalt:

STADTRADELN ist eine nach Nürnberger Vorbild weiterentwickelte Kampagne des Klima-Bündnis, dem größten Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem rund 1.700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören. Das STADTRADELN wurde 2008 erstmalig durchgeführt und dient zum Klimaschutz sowie zur Radverkehrsförderung und kann von deutschlandweit allen Kommunen an 21 zusammenhängenden Tagen – frei wählbar im Zeitraum 1. Mai bis 30. September – durchgeführt bzw. eingesetzt werden.

Der Klimaschutzmanager des Kreises Viersen schlägt eine gemeinsame Aktion der kreisangehörigen Kommunen vor, um ein deutliches Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Die Stadt Willich nimmt bereits seit mehreren Jahren am STADTRADELN teil und verzeichnet steigende Teilnehmerzahlen.

Die Teilnahmegebühr für alle kreisangehörigen Kommunen in Höhe von 2.250 € würde aus Mitteln des Kreises Viersen erbracht. Sollte diese gemeinsame Aktion nicht zustande kommen, würde die Teilnahmegebühr für die Gemeinde Grefrath 900 € betragen. Mittel in dieser Höhe stehen im Haushaltsplan 2017 nicht zur Verfügung.

Kosten entstehen vor Ort je nach Umfang der Bewerbung und der Auftakt- bzw. Schlussveranstaltung. Beabsichtigt ist, diese Kosten überwiegend über Sponsoren zu decken.

Deutschlandweit beteiligten sich 2016 über 496 Kommunen. Rund 177.000 aktive RadlerInnen, darunter fast 3.600 Mitglieder der kommunalen Parlamente, sammelten fast 32.800.000 km und konnten im Vergleich zur Autofahrt über 4.000 Tonnen CO² vermeiden.

Innerhalb des 21-tägigen Aktionszeitraumes sind BürgerInnen, KommunalpolitikerInnen, Schulklassen, Vereine, Organisationen, Unternehmen, etc eingeladen, Teams zu bilden und möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln – beruflich sowie privat. Während der dreiwöchigen Aktionsphase bucht jede/r RadlerIn unter www.stadtradeln.de die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer in einem Online-Radelkalender, einer internetbasierten Datenbank zur Erfassung der Radkilometer. Die Ergebnisse der Teams sowie Kommunen werden auf der STADTRADELN-Internetseite veröffentlicht, sodass Teamvergleiche innerhalb der Kommune als auch bundesweite Vergleiche zwischen den Kommunen möglich sind und für zusätzliche Motivation sorgen.

Vor Ort werden die besten EinzelradlerInnen und/oder Teams durch die Kommune prämiert; wer bzw. wie ausgezeichnet wird obliegt der teilnehmenden Kommune. Das Klima-Bündnis zeichnet nach Abschluss der Aktion deutschlandweit die drei bestplatzierten Kommunen in verschiedenen Kategorien aus, um sowohl für kleine Gemeinden als auch für Großstädte das STADTRADELN attraktiv zu gestalten:

1. Fahrradaktivstes Kommunalparlament (km pro ParlamentarierIn in Abhängigkeit zur Beteiligungsquote der ParlamentarierInnen)
2. Fahrradaktivste Kommunen mit den meisten Radkilometern (absolut)
3. Fahrradaktivste Kommunen mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn

In der Sonderkategorie STADTRADLER-STAR sind Mitglieder der kommunalen Parlamente und/oder möglichst andere Personen des öffentlichen Lebens, wie z. B. Bürgermeister, SportlerInnen, PfarrerInnen etc., aufgerufen, als sogenannte STADTRADLER-STARs demonstrativ und 21 Tage am Stück das eigene Auto stehen zu lassen und auf das Fahrrad umzusteigen.

Hierzu soll zum Auftakt der Aktion das Auto/Dienstwagen des STADTRADLER-STARs medienwirksam symbolisch „eingemottet“ werden, z. B. durch Abdecken des Wagens vor dem Rathaus oder auf einem anderen öffentlichen Platz mit einer Plane, Abgabe des Autoschlüssels an den STADTRADELN-Koordinator in einem zu versiegelnden Briefumschlag o. ä.

2. Stellungnahme zum Haushaltsplan:

Die Mittel stehen im Haushaltsplan 2017 zur Verfügung.

3. Beschlussentwurf:

Der Rat der Gemeinde Grefrath beschließt die Teilnahme am STADTRADELN im Jahr 2017 im Rahmen einer kreisweiten Aktion.

4. Abstimmungsergebnis:

Zustimmungen:

Ablehnungen:

Enthaltungen:

5. Anlagen:

Lommetz

